

Idee und Leitbild

Ein starker innovativer Mittelstand ist für Deutschland auf dem Weg zu einer klimaneutralen Wirtschaft wichtig! Daher muss noch stärker in die Köpfe von morgen investiert werden. Schlüsselkompetenzen für die Zukunft wie Resilienz, Flexibilität und Kreativität, unternehmerisches Mindset und Wirtschaftswissen sind heute wertvoller denn je. Gerade junge Menschen sollten in der Schulausbildung solche Fähigkeiten früh erwerben.

Die Mitglieder des Initiativkreises „Gründung in school“ setzen hier an: sie bieten Schulen qualitativ gute Handlungsanleitungen, Materialien, Mentoring, Workshops sowie Beratung und Begleitung an. So werden Lehrkräfte in allen Schulformen auch in Berufsschulen bei Projekten wie Schülerfirmen-Programmen mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Laufzeiten, Businessplan-Wettbewerben, Planspielen, Innovationswerkstätten oder Kooperationsprojekten mit Unternehmen effektiv unterstützt.

Ziel der Mitglieder ist es:

- Praxisnah durch „Learning by Doing“ das kreative Potenzial und den Ideenreichtum bei Jugendlichen zu fördern,
- Jugendlichen unternehmerische Handlungskompetenzen und Schlüsselqualifikationen für das Berufs- und Alltagsleben zu vermitteln und damit berufliche Orientierung zu stärken,
- Lehrkräfte mit verständlichen, qualitativ hochwertigen, kostenfreien und flexibel einsetzbaren didaktischen Angeboten, die in den Unterricht integriert werden können, zu unterstützen,
- Unterstützer an der Schnittstelle zwischen Schule und Wirtschaft zu sein. Die Lehrkräfte profitieren dabei von einem unmittelbaren Kontakt mit der realen Wirtschaft und mit aktuellen Zukunftsthemen.

Umsetzung

- Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) unterstützt mit der Geschäftsstelle die Mitglieder des Initiativkreises mit dem Ziel, die Gründungskultur und so die Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit in Deutschland im Sinne eines nachhaltigen Wirtschaftens zu erhöhen. Die Vision ist es, für jede Schülerin und jeden Schüler mindestens einmal in ihrer bzw. seiner Schullaufbahn Entrepreneurship Education erlebbar zu machen.

- Die Mitglieder treffen sich viertel- bis halbjährlich zum (digitalen) Erfahrungsaustausch. Dabei steht im Fokus, Möglichkeiten zu identifizieren, um gemeinsam die jeweiligen Aktivitäten sichtbar zu machen, Kooperationen auszubauen und Weiterentwicklungen im Bereich Entrepreneurship Education anzustoßen. Als Plattform steht den Mitgliedern die Webseite www.gruendunginschool.de zur Verfügung. Mitglieder, die als Multiplikatoren am Initiativkreis mitwirken, unterstützen die Zielsetzung des Initiativkreises mit ihren Arbeiten und Netzwerken.
- Vorsitzende des Initiativkreises ist Frau Dr. Anna Christmann, Koordinatorin der Bundesregierung für die Deutsche Luft- und Raumfahrt und Beauftragte des BMWK für die Digitale Wirtschaft und Start-ups.
- Zwischen dem BMWK und den Mitgliedern entstehen keinerlei finanzielle Verpflichtungen aus der Mitwirkung im Initiativkreis. Die Mitglieder finanzieren ihre Aktivitäten selbst.

Aufnahme neuer Mitglieder

Der Initiativkreis ist offen für die Aufnahme weiterer Mitglieder, die Interesse an einer partnerschaftlichen Mitarbeit haben und die Ziele des Initiativkreises nachweislich teilen. Dies macht er an den nachfolgenden Kriterien fest: Interessierte Organisationen...

- verfügen über umfassende bzw. langjährige Erfahrungen in der Motivation von Schülerinnen und Schülern und Lehrkräften für unternehmerisches Denken und Handeln, aktiv oder als Multiplikator,
- arbeiten fortlaufend jährlich mit den Zielgruppen Schülerinnen und Schüler und Lehrkräften zusammen oder sind im Umfeld Schule beratend tätig,
- bieten ihre Leistungen möglichst überregional und dabei (allen) allgemeinbildenden und beruflichen, öffentlichen sowie privaten Schulen kostenfrei an,
- informieren regelmäßig über ihre Angebote und deren Wirkungen,
- erklären sich bereit, den Initiativkreis „Gründung in school“ aktiv durch ihre Öffentlichkeitsarbeit zu unterstützen: u.a. durch die Verwendung des gemeinsamen Logos, durch Nennung der Initiativkreis-Aktivitäten in ihren Schriften, Social Media- oder sonstigen Beiträgen, durch Verlinkung auf die entsprechenden BMWK-Webseiten oder Unterstützung öffentlichkeitswirksamer Veranstaltungen,
- nehmen jährlich mindestens zwei Mal an den Sitzungen des Initiativkreises teil und unterstützen aktiv dessen Arbeit und Ziele,
- verhalten sich partnerschaftlich gegenüber den anderen Initiativkreis-Mitgliedern,

- verfolgen keine kommerziellen Interessen,
- orientieren sich an den drei Prinzipien Überwältigungsverbot, Kontroversität und Schülerorientierung (im Sinne des [Beutelsbacher Konsenses](http://www.bpb.de/die-bpb/ueber-uns/auftrag/51310/beutelsbacher-konsens/) (www.bpb.de/die-bpb/ueber-uns/auftrag/51310/beutelsbacher-konsens/))

Kontaktieren Sie uns gerne über das [Kontaktformular](#). Wir freuen uns!